

Gräber von Knochengarten

Was heute unter dem Namen *die Gräber von Knochengarten* bekannt ist, war früher Teil der ewigen Eiswüste. Im Jahre 150 der Zeitrechnung des Königreiches Tirnon, zu Zeiten des Königs *Celeriel II.*, haben er, König *Lotrohir* der Elfen aus Silberwald, sowie der König Bagduums, *Thrain I.*, beschlossen, die Schwerverbrecher ihrer Reiche an einen besonderen Ort zu verbringen, um die Zivilisation vor ihnen zu schützen. Er liegt im ewigen Eis, etwa 300 km nördlich von Schneegraben.

Zunächst war dieser Platz als *Arbeitslager Niedergrauen* bekannt. Immer mehr Schwerverbrecher – auch aus Farbenhafen – schufteten dort unbekleidet bei klirrender Kälte und siechten qualvoll dahin. In dem Arbeitslager, unter der strengen Aufsicht von Tormaklerikern und einigen *Schneepaladinen*, kam es zu Unruhen. Immer mehr Verbrecher mussten hingerichtet werden.

Zu jener Zeit schmolz aufgrund bislang unbekannter Ursache sämtlicher Schnee in der Umgebung *Niedergrauens*. Ein karger, rauer Boden wurde sichtbar. Nach und nach, bis etwa ins Jahr 300, überlagerten riesige Grabanlagen das Lager. Gräber türmten sich auf, aus denen die gequälten Geister von Mördern, Räubern und Mitgliedern von Verbrechersyndikaten die Lebenden aufsuchten. Zu jener Zeit war das Lager durch die tirnonsche Erbmonarchie kaum noch kontrollierbar.

Auf Geheiß von König *Tar-Torin I.* sollte die Zwangsarbeiterstätte verlassen werden. Die Tormageistlichen und Schneepaladine exekutierten im Namen Tormas die letzten Schwerverbrecher; doch einige entkamen. Eine breite und 10m hohe Steinmauer wurde ums Arbeitslager und den Friedhof errichtet. Es folgte im Jahr 322 ein geordneter Rückzug. Man überließ den Platz sich selbst.

In jener Zeit erhielt *Niedergrauen* einen neuen Namen: *Gräber von Knochengarten*.

Schneepaladine warfen weiterhin Verbrecher, denen besonders verwerfliche Schuld nachgesagt wurde, lebendig über die Mauern in die Grabanlage. Man gönnte ihnen auch nach dem Tode keine Ruhe.

Viele Jahre vergingen. Abenteurer versuchten die Untotenplage zu beenden. Kaum einer kehrte zurück. Ihre Geister sollen sich den Wesen dieses Ortes angeschlossen haben.

Im Jahre 529 jedoch wurde die Bedrohung, die von den *Gräbern von Knochengarten* ausging sogar für das *Herzogtum der Schneepaladine*